

PUBLIKATIONEN IN ZEITUNGEN

STAND: NOVEMBER 2022

Süddeutsche Zeitung

- Frey, D. (1991). Wer krankfeiert, hat auch ein Motiv. Süddeutsche Zeitung, 18.09.1991, 34.
- Frey, D. (1994). Die Strukturkrise hat einen langen Atem. Süddeutsche Zeitung, 22.8.1994.
- Frey, D. (1994). Der Weg aus der Krise führt durch Neuland: Zurück zu den klassischen deutschen Tugenden kann nicht das Rezept für die Zukunft sein. Süddeutsche Zeitung, 7.3.1994.
- Frey, D.; Lüthgens, C. & Schulz-Hardt, S. (1995). Wenn Sorglosigkeit auf abstrakte Risiken trifft: Wirtschaftspsychologische Erklärungsansätze für den Marsch ins Finanzdebakel. Süddeutsche Zeitung, 1.3.1994.
- Frey, D. (1996). Führen durch Fragen - Antiquierte Strukturen in deutschen Betrieben behindern Phantasie und Innovation. Süddeutsche Zeitung, 6.4.1996.
- Frey, D. (1996). Im Team zu Prozess- und Produktinnovationen - eine große Chance wird in Deutschland zu wenig genutzt. Süddeutsche Zeitung, 22.8.1996.
- Frey, D. (1996). Gute Vorsätze im Visier: Wie man den Willen in die Tat umsetzen kann. Süddeutsche Zeitung, 5.10.1996.
- Frey, D., & Lüthgens, C. (1996). Die Mitarbeiter werden viel zu selten am Gewinn beteiligt. Süddeutsche Zeitung, 129, S. 22.
- Frey, D.; Schulz-Hardt, S.; von Haefen, I. & Lüthgens, C. (1996). Die Arroganz der vorgefaßten Meinung: Zur Ausnutzung von Wissen bei Entscheidungsprozessen. Süddeutsche Zeitung, 28.9.1996.
- Frey, D. (1997). König Kunde als deutscher Störfaktor - Unternehmer erreichen mehr Servicementalität durch die fünf Prinzipien Kennen, Können, Wollen, Sollen und Dürfen. Süddeutsche Zeitung, 25.1.1997. S. V1/1
- Frey, D. (1998). Wer liest, verliert! Psychologe Dieter Frey über Aktienhandel und Zeitungslektüre. Süddeutsche Zeitung, 4.9.1998. S. 21.
- Frey, D. (2003). Wohin führt der Psychokrieg? Süddeutsche Zeitung vom 21.1.2003, S. 18.
- Frey, D. (2003). Stille Nacht, stressige Nacht. Interview in der Süddeutschen Zeitung vom 24.-26.12.2003.
- Frey, D. & Greitemeyer, T. (2004). Warum Schrempf nicht früher handelte. Interview in der Süddeutschen Zeitung vom 26.4.04.
- Frey, D. (2005). Wandelbare Welten. Süddeutsche Zeitung vom 4.4.2005, SZ Management.
- Frey, D. (2005). Sollen die Unis ihre Eliten definieren? Süddeutsche Zeitung vom 28./29.5.2005, Bildung und Beruf S. V1/11.
- Frey D. & Föllner, A. (2005). Der Falsche an der Spitze. Süddeutsche Zeitung, SZ-Management, S.20, 7.2.2005.
- Frey, D. (2006). Das Versagen der Manager – Vorbild, Verpflichtung, Verantwortung: Die Akzeptanz der deutschen Wirtschaft steht und fällt mit der Akzeptanz ihrer Repräsentanten – diese aber werden ihrer Aufgabe häufig nicht mehr gerecht. Süddeutsche Zeitung, 6.10.2006, S. 22.
- Frey, D. & Schnabel, A. (2007). Kollege kommt gleich. Süddeutsche Zeitung, Beruf & Karriere 10./11.3.2007, S. V3/1.
- Frey, D. & Lenz, A. (2009). Gruppendruck, Gier und Verdrängung. Süddeutsche Zeitung, 3./4.1.2009.
- Frey, D. & Lenz, A. (2010). Arroganz und Sorglosigkeit. Das Desaster der Landesbanken hat viele Ursachen. Eine wirtschaftspsychologische Betrachtung. Süddeutsche Zeitung vom 7.6.2010, S. 18.
- Frey, D. (2011). Eltern sollten eine Ausbildung in Menschenführung erhalten. Interview in Süddeutsche Zeitung vom 28.6.11, Wirtschaftsteil, S. 32.
- Frey, D. & Lenz, A. (2011). Der Euro ist kein Selbstzweck. Süddeutsche Zeitung vom 8.9.2011, Wirtschaftsteil, S. 18.

- Frey, D. & Schnabel, A. (2012). Die Wulffs sind unter uns. Süddeutsche Zeitung vom 20.1.12, S. 18.
- Frey D. (2013). Bloß nicht verzweifeln. Interview in der Süddeutschen Zeitung vom 27.12.2013.
- Frey, D. & Schmalzried, L. (2013). Lohn der Moral. Die Philosophie der Führung: Was Manager von Immanuel Kant, Aristoteles, John Stuart Mills, Hans Jonas und Karl Popper lernen können. Süddeutsche Zeitung vom 31.8.13, S. 22.
- Frey, D. (2014). Der Mensch kommt....oben an. Beilage Coaching Zone der Süddeutschen Zeitung vom 15.3.14. S.4-6.
- Frey, D. (2015). Zur Exzellenz geführt – wie motiviert ein Unternehmer seine Mitarbeiter. Süddeutsche Zeitung vom 2.1.15.
- Frey, D. (2017). Nischen für die eigene Sichtweise. Dieter Frey hält zu viel Miteinander für ein Problem – die Kreativität des Einzelnen könne behindert werden. Interview von Christina Hertel. Süddeutsche Zeitung, 28.2.2017.
- Frey, D. & Mundt, J. (2017). Warum Spitzenmanager tricksen - Es gibt psychologische Erklärungen dafür, wenn führende Mitarbeiter manipulieren. Süddeutsche Zeitung, 21.8.2017, S. 16.
- Frey, D. & Bürgle, N. (2018). Psychologie des Misslingens – Was können Unternehmen vom frühen Ausscheiden der deutschen Nationalmannschaft lernen? Süddeutsche Zeitung vom 16.7.2008, S. 18.
- Frey, D. & Stockkamp, M. (2021). Innovation geht nur gemeinsam. Süddeutsche Zeitung vom 19.3.21.

Die Zeit

- Lüthgens, C.; Schulz-Hardt, S. & Frey, D. (1994). Gefahr im Konsens - Werden Unternehmensentscheidungen wie bei der Deutschen Bank getroffen, sind Fehler unvermeidlich. Die Zeit, 27.5.94.
- Lüthgens, C.; Schulz-Hardt, S. & Frey, D. (1994). Betrunkene Seiltänzer - das Hauptrisiko bei Finanzderivaten sind ihre Anwender. Die Zeit, 40, 33.
- Frey, D. (2018). Regierungskrise: Angela Merkels Führungsstil ist die einzige Chance für Europa. Interview von Jakob Simmank in Zeit online, 2.7.18.

Frankfurter Allgemeine Zeitung

- Frey, D. (1992). Von der deutschen Mentalität. Bei der Kapitalanlage von Vor- oder Nachteil? Frankfurter Allgemeine Zeitung, 25. August 1992.
- Frey, D. (2016). Vorhaben anschaulich und messbar machen. Gespräch mit Ursula Kals. Frankfurter Allgemeine Zeitung, 5./6.3.2016. Beruf und Chance, S. C2.
- Frey, D. (2016). Gute Vorsätze im Büro: Man muss das Hamsterrad anhalten. Interview mit Dieter Frey in der FAZ vom 9.3.2016. Online-Artikel.
- Frey, D. (1999). Kultur des Wettbewerbs. Unternehmenskultur - Sonderdruck der Frankfurter Allgemeinen Zeitung. 54-55.
- Frey, D. & Hehnen, M. (2021). Die EU braucht eine eigene Führungs- und Unternehmenskultur, um Innovation zu fördern. FAZ, 28.8.21, S.23.

DIE WELT

- Wendt, M., & Frey, D., (1998). Zeugnisse für den Chef. Die Welt. 30.5.98.
- Frey, D. & Wendt, M. (2001). Fehlzeiten und Fluktuation durch Missmanagement. DIE WELT. 27.11.2001, S.12.

Wirtschaftswoche

Frey D. (2012). Interview von Daniel Rettig mit Dieter Frey in der Wirtschaftswoche: Ständig selbst hinterfragen. Wirtschaftswoche Nr. 3 vom 16.1.12. S. 76.

Die Welt am Sonntag

Frey, D. (1994). Manager müssen Erkenntnisse der modernen Menschenführung nutzen. Welt am Sonntag, 4.9.1994.

Frey, D. & Lüthgens, C. (1996). Inadäquat für eine professionelle Kontrolle und innovative Strategien: Auch aus der Sicht der modernen Wirtschafts- und Sozialpsychologie ist das derzeitige deutsche Aufsichtsratsystem renovierungsbedürftig. Welt am Sonntag, 28, S. 27.

Frey, D. (2006). Intransparenz erschwert den Wechsel – warum Menschen ihrer Bank treu bleiben. Interview in der Welt am Sonntag, 19.2.2006, S. 42.

Frey, D. (2021). Wenn große Hilfe erforderlich ist, gibt es eine Art Ansteckungseffekt. Interview von Julian Ae in der Welt am Sonntag, 20.7.21.

Handelsblatt

Barth, S. & Frey, D. (1991). Plädoyer für mehr Entscheidungstransparenz. Handelsblatt, 05. August 1991, 12.

Frey, D. (2004). Ein Gespräch unter vier Augen hilft. Interview im Handelsblatt vom 8.4.04.

Frey, D. (1994). Mehr Information und Verantwortung locken Mitarbeiter aus der inneren Kündigung. Interview in Handelsblatt Karriere, 23.5.1994.

Manager Magazin

Frey, D. (1995). Die Sorglosen. Hinter dem Zusammenbruch der Barings-Bank steckt keine Verschwörung und auch nicht die Tat eines Kriminellen - der Fehler steckt im System. Manager Magazin, 4, 243-245.

Frey, D. (1998). Sehnsucht nach Sicherheit. Managermagazin. 2/1998. 141-145.

Der Tagesspiegel

Frey, D. (1998). Handeln Sie an der Börse nie spontan. Der Tagesspiegel. 2.9.1998. Seite 21.

Frey, D. (2004). In Deutschland wird zu wenig gelobt. Interview im Tagesspiegel vom 14.11.04.

ABENDZEITUNG MÜNCHEN

Frey, D. (2017). Deutschland ist ein rücksichtsloses Land. Gewaltausbrüche, Randalen, Attacken auf wehrlose Passanten und Polizisten: Ein Sozialpsychologe erklärt die Ursachen der wachsenden Verrohung. Interview: Rosemarie Vielreicher. Abendzeitung München, 19.7.17, S. 14.

Frey, D. (2020). Der Münchner Psychologie-Professor Frey warnt vor übertriebener Corona-Panik und ihren Folgen - „Fast wie ein Sechser im Lotto“. Interview von Clemens Hagen mit Dieter Frey. Abendzeitung vom 18.9.20.

Bayerische Staatszeitung

Frey, D. (2017). Vorgesetzte müssen Vorbilder sein. Interview von David Lohmann in der Bay. Staatszeitung, 11.8.17.

Biss

Frey, D. (2004). Kämpfe oder Flüchte. Interview in Biss 11/04. 16-17.

Computerwoche

Frey, D., (1995). Manager haben zu wenig soziale Kompetenz (Interview). Computerwoche Extra, 5, 30-32.

Das bayerische Genossenschaftsblatt

Frey, D. (2007). Wenn die glauben, sie führen, tun wir so, als ob wir arbeiten. Profil – das bayerische Genossenschaftsblatt, 7, 14-15.

Das Sonntagsblatt

Frey, D. (1997). Unerträgliches Chaos: Warum viele Deutsche das Risiko scheuen und Aktien misstrauen. Das Sonntagsblatt. 21. 3. 1997. S. 7

Das Unternehmermagazin

Frey, D. (2001). Das Ende der Befehlskultur. Markt und Mittelstand – Das Unternehmermagazin. 6/01. 54.

Deutsche Richterzeitung

Mausz, I., Dickert, T., Hauser, A., Kuonath, A. & Frey, D. (2019). Untersuchung zur Belastung am Richterarbeitsplatz in Bayern. Deutsche Richterzeitung (07/08)19.

Die Woche

Frey, D.; Lüthgens, C. & Schulz-Hardt, S. (1996). Wenn der Chef Autist wird, geht meist auch die Firma pleite. Die Woche, 13.12.1996, S. 13.

DUZ-Magazin

Frey, D. (2009). Dos and Don'ts für die ersten 100 Tage. DUZ-Magazin, 12/09. 14-15.

Homepage der LMU

Frey, D. (2013). Wir verzichten auf sehr viel Potenzial. Interview von Nicola Holzapfel mit Dieter Frey zum Weltfrauentag auf der Homepage der LMU am 8.3.2013.

Impulse

Frey, D. (2005). Wer Fehler zulässt, hat mehr Erfolg. Interview in Impulse, Heft 07, 05, S.80.

Landshuter Zeitung

Frey, D. (2016). Spinner braucht man. Interview in der Landshuter Zeitung vom 20.2.2016, S. 28.

Perspectives

Frey, D. (2009). Es ging auch um menschliche Gier. Interview in Perspectives 2/09. S. 35.

Rheinisches Genossenschaftsblatt

Frey, D. & Lüthgens, C. (1994). Die Strukturkrise der deutschen Wirtschaft - Schuldzuweisungen blockieren Lösungen, dabei ist ein Umdenken notwendig. *Rheinisches Genossenschaftsblatt*, 12, 501-502.

ROI Dialog

Frey, D. (2010). Bedingungen für Innovationen und Spitzenleistungen. *ROI Dialog*, 32, 20-21.

Schlaganfall Magazin

Frey, D. (2002). Sei Akteur und nicht Beobachter! Schlaganfall Magazin, 3/02.

Weitere

Frey, D. (1994). Heilsame Räume. Gestaltung, Psyche und Genesungsprozess. *AIT: Architektur, Innenarchitektur, Technischer Ausbau*, 9, 32-33.

Frey, D. (1994). Neuland betreten. *Living - Zukunft der Arbeit*, 7, 2/3, 68-69.

Frey, D. (1994). Potentiale nicht verschleudern. Interview in *Chemische Industrie*. Zeitschrift für Chemie, Umwelt und Wirtschaft. 10, 11-13.

Frey, D.; Lüthgens, C. & Schulz-Hardt, S. (1996). Wenn der Chef Autist wird, geht meist auch die Firma pleite. *Die Woche*, 13.12.1996, S. 13.

Frey, D. & Lüthgens, C. (1996). Sich wohlfühlen - die Gestaltung des Krankenzimmers beeinflusst den Genesungsprozess. *Zeitschrift Medizin-Technik aktuell*, 1, 16-17

Frey, D. (2000). An einem Strang ziehen. *IT-Projekt extern*. Sonderheft 1/2000. 18-22.

Frey, D., Schulz-Hardt, S., & Jonas, E. (2000). Parteiische Informationssuche: Wann und warum Menschen zur Selbstbestätigung neigen. *Einsichten - Forschungen an der Ludwigs-Maximilians-Universität München*. 17. 40-42.

Frey, D. (2000). Der Markt klagt „Center of Excellence“ ein! Mit der richtigen Unternehmenskultur zum Unternehmenserfolg. In *Allianz Report* 5/00. 280-283.

Frey, D. (2009). Ohne Sehnsucht: Stillstand. Interview in *BISS* 3/09. 12-13.

Frey, D. (2016). Ich stelle diejenigen ein, mit denen mein Team auch Kaffee trinken möchte. Interview von Franziska von Malsen mit Dieter Frey in: *Bayerische Schule – das Magazin des BLLV*, Nov. 2016.

Frey, D. (2018). Regierungskrise: Angela Merkels Führungsstil ist die einzige Chance für Europa. Interview von Jakob Simmank in *Zeit online*, 2.7.18.